

Prospektbeschreibung der Hauptbestandtheile Disposition

Hauptmanual		#	Innere Bestandtheile	
1.	Principal 8 fip	110		Manualclaviere 90
2.	Quintaton 16 fip	40	a	Positivclaviere 40
3.	Hohlflöte 8 fip	25		Bassclaviere 35
4.	gedacht 8 fip	20	b	3 Lälge 90
5.	Octave 4 "	45	c	Gebäude ^{Manual} Clavaturen 22
6.	Flöte 4 "	22	d	Tractor Pedalclavieren 8
7.	Octave 2 fip	22	e	Registeratur 30
8.	Mischung 2 fip 3 fip	45	f	Tractor 50
	<u>Positiv</u>	<u>332</u>	g	Canäle 18
9.	Salicional 8 fip	40	h	Gewippe 20
10.	Flauto Traverso 2 1/2	25	i	Lalgehall 15
11.	Furtflöte 4 fip	20	k	Gehäuse 140
	<u>Pedal</u>	<u>90</u>	l	Auffstellung, putzwerke 50
12.	Subbass 16	38	m	in Richtung des Orgel.
13.	Violen 16 f	56		
14.	Octavbass 8 f	28		
15.	^{7 nebenzüge} Manualcoppel	10		
16.	Pedalcoppel	8		
17.	Wincablass	2		
		<u>142</u>		

611
332
90
142
1175

Die

Wahlberechtigte Gemeindeglieder
zu Gaddelsheim

Die Aufstellung eines neuen
Bürgermeisters zu Gaddelsheim betr:

Es ist zu wünschen, dass die Wahlberechtigten zu Gaddelsheim, welche die Wahlberechtigung
gütlich abzugeben, wie auch unter welcher Vorsatz die
betreffende Angelegenheit zu stellen ist.

Die die Gemeinde Gaddelsheim, welche die Wahlberechtigung
betreffend die Wahlberechtigung, wie auch unter welcher
Vorsatz die betreffende Angelegenheit zu stellen ist.

Die die Gemeinde Gaddelsheim, welche die Wahlberechtigung
betreffend die Wahlberechtigung, wie auch unter welcher
Vorsatz die betreffende Angelegenheit zu stellen ist.

Die die Gemeinde Gaddelsheim, welche die Wahlberechtigung
betreffend die Wahlberechtigung, wie auch unter welcher
Vorsatz die betreffende Angelegenheit zu stellen ist.

Die die Gemeinde Gaddelsheim, welche die Wahlberechtigung
betreffend die Wahlberechtigung, wie auch unter welcher
Vorsatz die betreffende Angelegenheit zu stellen ist.

Lobach 2. Nov. 1873

Mit aller Hochachtung
Ihr
Bürgermeister

gestanden

Kaufvertrag zum verpfaundten Dreyel.

A. Zu dem bleibet nach der grössten der untern verzeichneten Dreyel zu Gaddelshuise fast die Heide daselbst folgenden Maassen

1	Die Länge der ganzen Heide ist	100 Sch.
2	„ Breite des Acker-	27 Sch.
3	„ Breite des Heides-	29 Sch.
4	„ Länge des Acker-	38 Sch.
5	„ Länge des Heides	40 Sch.

B. Zu der verpfaundten Disposition der Dreyel ist folgender Name erforderlich.

1	Länge des Acker-Acker, wenn das Boden bei	meist die Breite 18 Sch. 10 Sch.
2	Länge des Acker, incl. Ackergraben	14 Sch.
3	Breite	15 Sch.

Röfprung mit zur Disposition No 2 mit einem Clavier

16

Manual

1	Principal 8 fuß	90
2	Bordun 16 fuß	40
3	Hohlflöte 8 "	28
4	Gambe 8 fuß	46
5	Octave 4 fuß	45
6	Flöte 4 fuß	22
7	Octave 2 fuß	22
8	Miscitur 2 fuß 3 fuß	45
	<u>Pedal</u>	
9	Subbass 16 fuß	38
10	Octar bass 8 fuß	28
11	Pedal coppel	8
12	Windablass	2
a	drei Manual und Pedalwindladen	115
b	zwei Lüfte	60
c	Manual claviatur	12
d	Pedal claviatur	8
e	Registerratur	20
f	Traktur	35
g	Canäle	14
h	Gerippe der Orgel	16
i	Lüftungstell.	12
h	Orgel zufuß	100
l	Rüffeltung, Fundament, Wimmerung der Orgel	40
	<u>Summa</u>	846